

# Google Chrome – Nutzungsbedingungen

## 1. Ihr Verhältnis zu Google

Google bietet Ihnen eine Vielzahl von Diensten (die "Dienste") an. Die Dienste werden Ihnen von der Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA ("Google") zur Verfügung gestellt. Auf die Erbringung der Dienste insgesamt oder einzelner Dienste besteht kein Anspruch.

Bevor Sie die Dienste nutzen, sollten Sie diese Nutzungsbedingungen sorgfältig lesen. Die Nutzung der Dienste setzt voraus, dass Sie diesen Nutzungsbedingungen zugestimmt haben.

Wenn Sie die Dienste nutzen, bilden diese Nutzungsbedingungen die grundlegenden Regeln für Ihre Nutzung der Dienste. Für manche der Dienste gelten zusätzliche Nutzungsbedingungen oder andere Regelungen, die diese Nutzungsbedingungen ergänzen oder ändern, Ihre Nutzung dieser Dienste im Detail regeln und Bestandteil des Nutzungsverhältnisses sind. Solche zusätzlichen Nutzungsbedingungen oder anderen Regelungen sind jeweils im Zusammenhang mit den bereit gestellten Diensten abrufbar.

Google Chrome wurde unter Einsatz von Open Source-Software entwickelt. Wenn Sie Software-Entwickler sind und Google Chrome weiterentwickeln möchten, müssen Sie hinsichtlich der Open Source-Komponenten von Google Chrome diejenigen Nutzungsbeschränkungen beachten, die sich aus den speziellen Open Source-Softwarelizenzbedingungen ergeben. Hinsichtlich der Open Source-Komponenten gehen die speziellen Open Source-Softwarelizenzbedingungen diesen Nutzungsbedingungen vor. Die speziellen Open Source-Softwarelizenzbedingungen sind unter [URL] abrufbar.

Die Mehrzahl der Dienste wird Ihnen kostenlos zur Verfügung gestellt. Sollte Google Entgelte für bestimmte Dienste verlangen, müssen Sie möglicherweise zusätzlichen Nutzungsbedingungen oder anderen Regelungen zustimmen, in denen Ihnen insbesondere Informationen über das Entgelt, Rückerstattungen, Laufzeit der Dienste, Änderungen der Dienste und andere, für diese Dienste spezifische Informationen mitgeteilt werden.

## 2. Ihr Google Konto

Für die Nutzung einiger Dienste benötigen Sie ein Google Konto. Um sich für ein Google Konto zu registrieren, benötigen Sie eventuell einen Nutzernamen, eine eigene Emailadresse und ein Passwort. Wenn Sie sich für einen Dienst registrieren, ist es wichtig, dass Sie Google richtige und vollständige Angaben machen, z.B. damit wir Sie im Einzelfall per Email kontaktieren können. Die Nutzung der Dienste ist auch unter einem Pseudonym möglich. Sie sind für die Nutzung Ihres Google Kontos selbst verantwortlich und sollten die Geheimhaltung Ihres Passworts sicherstellen. Sollten Sie eine unautorisierte Nutzung Ihres Passworts oder Ihres Kontos bemerken, sind Sie verpflichtet, Google dieses mitzuteilen. Einzelheiten zu dem Verfahren finden Sie unter <http://www.google.de/support/accounts/bin/answer.py?answer=48601>.

## 3. Schutz von Daten und Urheberrechten

In der allgemeinen Google Datenschutzerklärung (<http://www.google.de/intl/de/privacy.html>) und gegebenenfalls in zusätzlichen spezifischen Datenschutzbestimmungen für einige der

Dienste wird Ihnen erläutert, wie Google mit Ihren personenbezogenen Daten verfährt und Ihre Daten schützt, wenn Sie die Dienste nutzen.

In den Google Informationen zum Schutz von Urheberrechten nach dem Digital Millennium Copyright Act (<http://www.google.de/dmca.html>) wird erläutert, wie Google auf Mitteilungen über eine mutmaßliche Urheberrechtsverletzung reagiert, sofern diese Mitteilungen den dort aufgeführten Vorgaben entsprechen.

#### **4. Ihre Nutzung der Dienste**

Sie sind nicht berechtigt, die Dienste in missbräuchlicher Art und Weise zu nutzen, in die Dienste einzugreifen oder auf die Dienste in anderer Weise als über die von Google bereitgestellten Benutzeroberflächen und/oder Schnittstellen zuzugreifen. Sie müssen sich an die Vorgaben halten, die in den robots.txt-Dateien der Dienste hinterlegt sind. Es ist Ihnen untersagt, auf die Dienste in automatisierter Weise zuzugreifen, beispielsweise mit Robots oder Scripts.

Wenn Sie gegen diese Nutzungsbedingungen, zusätzliche Bedingungen oder andere Regelungen verstoßen, die für die Nutzung des jeweiligen Dienstes gelten, kann Google Ihrer individuellen Nutzung der Dienste Grenzen setzen oder diese zeitweilig oder auf Dauer unterbinden. Sollte es zu einem vorübergehenden oder dauerhaften Ausschluss von den Diensten kommen, können dadurch die Informationen in Ihrem Nutzerkonto, Daten und andere dort abgelegte Inhalte gelöscht werden. Aus diesem Grund sollten Sie stets eine Sicherheitskopie Ihrer Inhalte machen.

Sofern Sie selbst Inhalte in die Dienste einstellen, anderen Zugriff auf diese Inhalte gestatten, diese übertragen, anzeigen oder speichern, müssen Sie sicherstellen, dass Sie die notwendigen Urheber- und sonstigen Rechte an den Inhalten haben oder berechtigt sind, diese in der von Ihnen verwandten Weise zu nutzen bzw. anderen die Nutzung zu gestatten. Google ist berechtigt, Konten von Nutzern zu schließen, deren Nutzung der Dienste die Urheberrechte anderer verletzt.

#### **5. Inhalte in den Diensten**

Sie bleiben Inhaber etwaiger Urheberrechte und sonstiger Rechte an Inhalten, welche Sie in den Diensten oder mithilfe der Dienste übermitteln, einstellen oder anzeigen.

#### **6. Rechte von Google**

Google und die Lizenzgeber von Google behalten sämtliche Urheber- und sonstige Rechte an den Diensten. Sie sind nicht berechtigt, rechtliche Hinweise (etwa einen Urheberrechts- oder Markenhinweis), die in den Diensten angezeigt werden, zu entfernen, zu verdecken oder zu verändern. Falls die Nutzung eines bestimmten Dienstes eine Software erfordert, die Sie auf Ihrem Rechner installieren müssen, kann diese Software Aktualisierungen unterliegen. Sie müssen diesen Aktualisierungen zustimmen, um die Nutzung der Dienste fortsetzen zu können. Für die Nutzung der Software selbst können zusätzliche Nutzungsbedingungen oder andere Regelungen gelten.

#### **7. Änderung oder Beendigung von Diensten**

Die Dienste von Google entwickeln sich fort und können sich daher optisch, technisch, inhaltlich oder in sonstiger Weise verändern. Google kann daher von Zeit zu Zeit die Dienste ändern, indem Funktionen oder Features hinzugefügt oder entfernt werden. Zudem kann es beispielsweise aus sicherheitsrelevanten, technischen, wirtschaftlichen, rechtlichen oder regulatorischen Gründen erforderlich sein, einen Dienst zeitweilig oder auf Dauer abzuschalten.

## **8. Änderungen dieser Nutzungsbedingungen**

Google kann diese Bedingungen von Zeit zu Zeit anpassen, beispielsweise um rechtliche oder regulatorische Anforderungen umzusetzen oder Funktionsänderungen der Dienste zu berücksichtigen. Sie sollten daher regelmäßig einen Blick auf diese Nutzungsbedingungen werfen. Die jeweils aktuellen Bedingungen finden Sie unter <http://www.google.com/accounts/TOS?hl=de>. Wenn Sie mit den geänderten Bedingungen nicht einverstanden sind, müssen Sie die Nutzung der Dienste einstellen. Google behält sich zudem vor, Sie in diesem Fall von der Nutzung einzelner oder aller Dienste auszuschließen.

## **9. Gewährleistungsausschluss**

Google übernimmt keine Gewähr für die Verfügbarkeit der Dienste, die Verwendbarkeit der Dienste für die von Ihnen verfolgten Zwecke sowie die Richtigkeit und Vollständigkeit angezeigter Inhalte.

## **10. Haftungsbeschränkung**

Sowohl Ihre Haftung als auch die Haftung von Google für Vorsatz, grobe Fahrlässigkeit und Produkthaftung richtet sich nach den gesetzlichen Vorschriften. In Fällen von einfacher Fahrlässigkeit haften sowohl Sie als auch Google nur für die Verletzung von Kardinalpflichten. In diesen Fällen ist die Haftung begrenzt auf die typischen und zum Zeitpunkt der Nutzung der Dienste vorhersehbaren Schäden.

## **11. Allgemeine rechtliche Bestimmungen**

Sollte es Widersprüche zwischen diesen Nutzungsbedingungen und zusätzlichen Nutzungsbedingungen oder anderen Regelungen geben, die für bestimmte Dienste gelten, haben die zusätzlichen Nutzungsbedingungen oder anderen Regelungen Vorrang.

Für die Auslegung dieser Nutzungsbedingungen gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Stand: 23. Mai 2008